

	<p>Objekt: Byzanz: Iustinianus I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10379</p>
--	--

Beschreibung

Münze gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Iustinianus I. mit Helm in der Vorderansicht. In seiner r. Hand ein Kreuzglobus, in der verdeckten l. ein Schild, darauf der Kaiser als Reitersieger nach r. Im r. F. ein Kreuz.

Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. A/N/N/O - X/Ϸ (= Jahr 15). Unter dem M das Offizinzeichen B.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 20.98 g; Durchmesser: 42 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	541-542 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Beauftragt	wann	
	wer	Justinianus I. (482-565)
	wo	
Besessen	wann	1929-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Justinianus I. (482-565)
wo

[Geographischer
Bezug] wann

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erosionen u.a.
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) 125f Nr. 167 b..
- W. Hahn, Money of the incipient Byzantine empire (2000) 139 Nr. 120 a.